



Das Dirhami Nature Resort ist mehr als ein Rückzugsort – es ist ein Beispiel für zukunftsweisendes, nachhaltiges Bauen mit Kebony

04.06.2025 08:12 CEST

Kebony legt vierten Nachhaltigkeitsbericht vor – Fortschritte für nachhaltiges Bauen

Juni 2025 – Kebony, international bekannt für sein zweistufig modifiziertes Holz, hat seinen vierten jährlichen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht. Damit unterstreicht das Unternehmen erneut seine Rolle als Vorreiter für eine klimafreundliche Bauwirtschaft.

Bericht mit Substanz und Transparenz

Der neue **Kebony Sustainability Report 2024** gibt einen detaillierten Einblick in die ökologischen und sozialen Fortschritte des Unternehmens. Er basiert auf den 2021 durchgeführten Materialitätsanalysen und orientiert sich an den UN Sustainable Development Goals (SDGs) sowie den Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI).



Wichtige Ergebnisse und Fortschritte

- 2024 wurden Kebony-Produkte in über 30 Ländern eingesetzt. Zusammengekommen enthalten sie 14.220 Tonnen CO₂-Äquivalente – ein bedeutender Beitrag zur Emissionsvermeidung im Bausektor.
- Das Unternehmen hat die Berechnung seiner indirekten Emissionen (Scopes 1-3) deutlich verbessert und die Methodik erweitert.
- Ab 2025 will Kebony gezielt die Transportemissionen reduzieren, unter anderem durch effizientere Lieferketten.
- FSC®- und PEFC-zertifiziert

- Nordic Swan Eco-Label
- Mitglied im Norwegian Green Building Council
- Bestnote „A“ im schwedischen SundaHus-System

Technologie für mehr Nachhaltigkeit

Mit der firmeneigenen **Dually Modified™-Technologie** verwandelt Kebony nachhaltig beschafftes Weichholz wie Kiefer in ein besonders langlebiges Holzprodukt. Dieses Material ist tropischen Harthölzern ebenbürtig – ohne die ökologischen Belastungen, die mit der Abholzung von Regenwäldern einhergehen. So werden wertvolle Waldökosysteme geschützt und die Biodiversität gefördert.



Zertifizierungen und Standards

Kebony setzt auf höchste Umweltstandards und Transparenz:

Zudem unterstützt Kebony den **UN Global Compact** und bekennt sich zu

Menschenrechten, Arbeitsrechten, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung – Werte, die fest in der Unternehmens-DNA verankert sind.

Statement von Lars Arndt, Country Manager D-A-CH

„Mit dem neuen Nachhaltigkeitsbericht unterstreichen wir unser Ziel, nachhaltiges Bauen auch in Deutschland und der gesamten DACH-Region voranzutreiben. Unsere Produkte leisten nicht nur einen Beitrag zur Reduzierung von Emissionen, sondern auch zum Erhalt der Biodiversität. Damit bieten wir allen am Bau Beteiligten – von der Architektur über die Planung bis hin zur Ausführung – eine echte Alternative, die ökologisch, langlebig und wirtschaftlich zugleich ist.“

– **Lars Arndt, Country Manager D-A-CH, Kebony**

Verantwortung als Teil des Selbstverständnisses

Kebony versteht sich als Teil einer umfassenden Verantwortungsgemeinschaft, die über Kundschaft und Partnerschaften hinausgeht. Dazu gehören auch Lieferanten, Mitarbeitende, Behörden, Anteilseigner und die Gesellschaft als Ganzes. Dieses Selbstverständnis prägt das Handeln des Unternehmens und spiegelt sich in verbindlichen Verhaltens- und Lieferantenrichtlinien wider.



Der vollständige **Nachhaltigkeitsbericht 2024** steht auf der Kebony-Website zum Download bereit:

<https://kebony.com/de/sustaina...>

Über Kebony

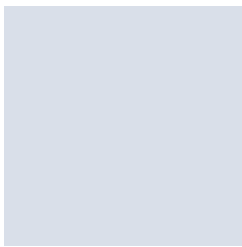
Kebony entwickelt und produziert nachhaltige Holzlösungen in Belgien. Das Unternehmen bietet mit seiner patentierten Technologie eine umweltfreundliche Alternative zu Tropenhölzern – für eine langlebige, ästhetische und klimaschonende Bauweise weltweit.

1997 wurde das norwegische Unternehmen Kebony AS (www.kebony.de) in Oslo gegründet, um eine Erfindung des kanadischen Professor Marc H. Schneider weiter zu entwickeln und zu vermarkten: die Kebony-Technologie. Seine Idee findet sich im Namen des Unternehmens und des von ihm entwickelten Holzes wieder. Er suchte und fand: „THE KEY TO EBONY – Den Schlüssel zum Ebenholz“.

Die Pilotproduktion ging 2003 in Betrieb. In den Jahren 2004 bis 2007 sammelte Kebony als Zulieferer diverser Bauprojekte in Norwegen wertvolle Erfahrung, bevor im Jahr 2009 eine Produktionsstätte auf industriellem Niveau gebaut und mit dem weltweiten Export begonnen wurde. Heute ist Kebony die verlässliche Alternative zu gefährdetem tropischen Hartholz sowie zu mit Giftstoffen behandeltem Holz. Die einzigartige Technologie verbessert dauerhaft die Eigenschaften von weichen Holzarten und verleiht ihnen Charakteristiken, die denen der besten Harthölzer in nichts nachstehen.

Der Hauptsitz von Kebony befindet sich in Oslo, produziert wird in Skien und in Kallo bei Antwerpen. Mit derzeit rund 70 Mitarbeitern verfügt Kebony AS über Tochtergesellschaften in Norwegen, Dänemark und Schweden, sowie einem breiten internationalen Vertriebsnetz. Wichtige Märkte sind Deutschland, Frankreich, Großbritannien und die USA. Die Eigentümer des innovativen Unternehmens sind Venture Capital und Private Equity Investoren aus Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Norwegen.

Kontaktpersonen



Ines Iwersen

Pressekontakt

Pressesprecherin

DACH-Region

ines.iwersen@markenquartier.de

040-361110-81

0171-7186409